

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1887

294 (27.10.1887) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 294 Zweites Blatt. Donnerstag den 27. Oktober

1887.

Gesellschaft für deutsche Kolonisation. Abtheilung Karlsruhe.

Auf die auf den 27. d. Mts. angeordnete Versammlung in Ettlingen wird hiermit nochmals aufmerksam gemacht.

Pfänder-Versteigerung.

In unserem Versteigerungslokal (Eingang im großen Rathhausbhof) versteigern wir:

Donnerstag den 27. u. Freitag den 28. d. Mts.,
Nachmittags von 2 Uhr an,
gold- und silb. Herren- und Damen-
uhren (darunter mehr Remontoirs),
gold. Ringe, Brochen, Armbänder,
Ketten, silberne und neusilberne Gf-
und Kaffeelöffel, Reißzeuge, Opern-
gläser.

Karlsruhe, 26. Oktober 1887.

Städtische Spar- und Pfandleihkassen-
Verwaltung. 21.

Öffentliche Versteigerung.

Freitag den 28. Oktober d. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

werde ich im Pfandleihlokal Jähringerstraße 44 hier
1 Eselkasten, 1 Kanapee, 1 Tisch und 1 Weiß-
zeugkommode, 3 Spiegel, darunter 1 großer
Krystallspiegel, und 4 Bilder
gegen Baarzahlung im Vollstreckungswege öffent-
lich versteigern.

Karlsruhe, den 25. Oktober 1887.

Burgard, Gerichtsvollzieher.

Öffentliche Versteigerung.

Freitag den 28. Oktober d. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

werde ich im Pfandleihlokal Jähringerstraße 44 hier
1 Aufzugstrabucan, 1 Sekretär, 2 Kanapees mit
6 Sesseln, 1 Kommode, 1 Regulator, 1 Spie-
gel und 4 Bilder
gegen Baarzahlung im Vollstreckungswege öffent-
lich versteigern.

Karlsruhe, den 25. Oktober 1887.

Burgard, Gerichtsvollzieher.

Steigerungs-Ankündigung.

Im Auftrage werden am Donnerstag den
27. d. Mts., 2 Uhr Nachmittags, in der Restauration
zum Rebstock, Gartenstraße 4, nachgenannte Gegen-
stände gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:
2 hartbdl. Bettstätten mit Kissen, 1 Weißzeugschrank,
1 Tisch, 1 Stuhlkasten, 1 Kinderstuhl und 1
Wiege, 2 Krautständer mit eis. Pressen, Silber,
steinerne Krüge und Flaschen, Fätschen, Rohrstiefel
und Schuhe nebst sonst verschied. Hausrath.

Der Versteigerer.

Beierthelm. Aderversteigerung.

Josef Speck Bwe. läßt freiwillig am

Montag den 31. Oktober d. J.,

Abends 7 Uhr,

auf dem Rathhausbau zu Beierthelm öffentlich zu Ei-
genthum versteigern:

Beierthelmer Gemerkung:

1. 14 Ar 30 Meter Acker im Mühlburgerweg,
einerseits August Börrer Chefrau, andererseits
Heinrich Braun I.
2. 17 Ar 92 Meter Acker in den Spitzäckern, ei-
nerseits Nathan J. Homburger in Karlsruhe,
andererseits Aufhäuser und Rath. Weber ledig.
3. 2 Ar 66 Meter Wiesen im Fischbäumle, einer-
seits Heinrich Braun I., andererseits Anton Karb;
ferner auf Bulacher Gemerkung:
4. 11 Ar Acker in der Bismarck, einerseits Josef
Klein Bwe., andererseits Wilhelm Schälte hier.
5. 10 Ar 38 Meter Acker im Oberkirchfeld, einer-
seits Christian Braun ledig, andererseits Wen-
delin Braun II., Bulach.

Beierthelm, den 26. Oktober 1887.

Bürgermeisteramt.

Braun. J. Weber.

Wohnungen zu vermieten.

3.1. Gartenstraße 31 sind der 2. und 3. Stock,
bestehend aus 4 großen Zimmern, Veranda und
zwei Zimmern im 4. Stock, sogleich oder später zu
vermieten zu erfragen im Laden.

2.1. Kaiserstraße 140 ist im Hinterhaus eine
Wohnung von 2 Zimmern, Küche nebst Zugehör
sogleich zu vermieten. Näheres im Laden.

4.1. Eine freundliche Wohnung ohne Vis-à-vis
von 5 Zimmern, Küche, Keller und Kammer ist
um den Preis von 500 M. zu vermieten: Luisen-
straße 81 im untern Stock.

* 2.1. In einem noch neuen Hause nächst dem
Schloßplatz ist der 2. Stock von 5 schönen Zim-
mern mit Glasabschluß, Küche, Keller, Mansarde
und Speicherkammer sogleich zu vermieten. Näheres
Aderstraße 2, parterre.

Eine kleine Mansardenwohnung ist sogleich oder
später zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 39 im
zweiten Stock links.

Laden zu vermieten.

5.1. Kaiserstraße 50 ist der Laden mit Comp-
toir, Magazin und Kellerräumen per 23. Januar
oder später zu vermieten. — Auf Verlangen kann
auch Wohnung dazu gegeben werden. Näheres
zu erfahren im Ledergeschäft daselbst.

Laden- und Wohnungs-Gesuch.

Ein Laden mit Wohnung von 4—5 Zimmern
(zwischen der Balhorn- und Dorenstraße) wird
auf 23. Januar zu mieten gesucht. Adressen unter
Schiffre D. M. 100 sind im Kontor des Tagblattes
abzugeben.

Eine Werkstätte und kleiner Lagerraum,
auch größerer, heller Keller, egypt. mit Wohn-
nung von 5—6 Zimmern, werden in einem Hause
mit Einfahrt und Hofraum auf Dauer zu mieten
gesucht. Offerten mit Preisangabe an das Kontor
des Tagblattes unter M. 6 erbeten.

Zimmer zu vermieten.

* Schiffstraße 20, parterre, ist ein möbliertes
Zimmer an einen Herrn oder eine Dame zu ver-
mieten.

Erbsingenstraße 32 ist ein unmöbliertes, auf die
Straße gehendes Mansardenzimmer mit Küche
sogleich zu vermieten.

Blumenstraße 27 sind im 3. Stock zwei unmo-
blierte Zimmer mit Kochofen an eine oder zwei Per-
sonen sogleich oder auf 1. November zu vermieten.
Zu erfragen im 1. Stock.

* Ein möbliertes Zimmer ist an einen ordentlichen
Herrn sogleich zu vermieten: Dorenstraße 54,
parterre.

* Ein auf die Straße gehendes, gut möbliertes,
heizbares Zimmer ist sogleich zu vermieten. Nä-
heres Amalienstraße 14 im 2. Stock.

* Akademiestraße 37 ist im 2. Stock ein klein
möbliertes, großes Zimmer sogleich oder auf 1. No-
vember zu vermieten.

* Ein großes, trockenes Parterrezimmer, in Auf-
bewahrung von Möbeln geeignet, sowie ein großer,
gewählter Weinkeller sind zu vermieten. Zu er-
fragen Kriegstraße 14 parterre.

* 2.1. Amalienstraße 24 ist ein am möbliertes Zim-
mer an einen soliden Herrn auf 1. November zu
vermieten. Näheres im Laden.

* Eine gut möblierte Mansarde, bestehend aus einem
nem Raum ist in einem ruhigen Hause an eine ab-
hängige Person zu vermieten. Dorenstraße 14
im 2. Stock.

3.1. Schützenstraße 38 a sind im 2. Stock des
Seitenbaues zwei unmöblierte, ruhig gelegene Zim-

mer einzeln oder zusammen zu vermieten. Zu
erfragen im Laden.

Pension.

3.1. Ein Schüler findet gute Pension, verbunden
mit Nachhilfeunterricht, bei einem tüchtigen Pä-
dagogen (Philologen). Offerten unter L. W. 53
an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kneiplokal,

ein hübsches, geräumiges, ist sogleich oder später
zu vermieten: Kaiserstraße 39 im 2. Stock links.

Zimmer-Gesuch.

* Per sofort wird von einem Herrn ein schön
möbliertes Zimmer zu mieten gesucht. Offerten
mit Preisangabe unter K. 70 gefl. an das Kontor
des Tagblattes erbeten.

Zimmer,

ein geräumiges, gut möbliertes, wird im westlichen
Stadtteil sofort zu mieten gesucht. Adressen unter
A. K. sind an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Pension-Gesuch.

* Es wird ein junges, bescheidenes Knab, A.
welcher die Hausverhältnisse besucht, für eine ge-
ständigen Fortbildung Pension gesucht. Offe-
ten mit Preisangabe unter C. E. an das Kontor
des Tagblattes erbeten.

Keller-Gesuch.

2.1. Ein Keller ist sogleich ein größerer Wein-
keller zu mieten gesucht. Adressen sind an
Kontor des Tagblattes abzugeben.

Dienst-Anträge.

Ein fleißiges, ordentliches Mädchen, welches sich
willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird
sogleich zu einer kleinen Familie gesucht: Amalien-
straße 14 im 3. Stock rechts.

Ein fleißiges Dienstmädchen, welches wachen
kann und etwas kochen kann, wird sogleich gesucht.
Kaiserstraße 68, zwei Treppen hoch.

Ein junges, ordentliches Mädchen findet sogleich
Stelle. Zu erfragen Grenzstraße 3 im Laden.

Ein Mädchen, welches sich allen häuslichen
Arbeiten unterzieht, findet sogleich Stelle. Mühl-
pferstraße 78.

2.1. Ein tüchtiges Mädchen, welches mit kleinen
Küchen gut umzugehen weiß, wird für ein Kind-
geheim gutes Lohn gesucht. Kaiserstraße 26 im
1. Stock.

Ein braves Mädchen, welches etwas kochen kann
und das Zimmerreinen versteht, findet bei einer
kleinen Familie sehr gute Stelle. Zu erfragen
Kaiserstraße 27 im 2. Stock.

Dienst-Gesuche.

* Ein anständiges, starkes Mädchen vom Lande,
welches in häuslichen Arbeiten sowie in einfachen
Küchen besond. Aufmerksamkeit das Kochen noch
besser zu erlernen, in gutem Hause sofort eine Stelle
Näheres Kaiserstraße 115, 2. Treppen hoch.

Eine norddeutsche, sehr gute, geräte Haus-
arbeiterin, welche in Bonsteden und Groppehungen be-
sond. sich auf Waschen und Reinigen versteht, sucht
sogleich eine Stelle. Zu erfragen Mühlstraße 21 im
2. Stock.

Eine zuverlässige, geübte Person, welche selbst-
ständig gut kochen kann, gut empfohlen ist und
wille, Hausarbeiten zu übernehmen, sucht zum baldigen
Eintritt eine Stelle. Zu erfragen Mühlstraße 21 im
2. Stock.

* Bei einer bescheidenen Familie wird
ein 10 Mark gegen doppelt Unterricht
Offerten unter E. A. an das Kontor des Tagblattes

Ladenerin-Gesuch.

Ein solches, junges Fräulein wird auf 1. No-
vember in ein feines Galanteriewaaren-Geschäft
Verkaufarin gesucht. Näheres zu erfragen Doren-
straße 21 im Laden.

Colporteur.

2.1. Ein besserer Colporteur, der Gewandtheit im Verkehr mit dem feineren Publikum hat und Caution stellen kann, wird gesucht. Schriftliche Angebote mit Angabe der seitberigen Beschäftigung werden an das Kontor des Tagblattes unter M. M. 34 erbeten.

Ein Fräulein oder eine alleinstehende Wittwe heiteren, lebenswürdigen Charakters wird als
Gesellschafterin
und ein nettes Mädchen zu Kindern gesucht. Näheres unter D. 81841 a an Haasenstein & Vogler, Kaiserstraße 122.

Eine geübte Arbeiterin
auf Damen-Mäntel findet dauernde Arbeit: Spitzschlag 32 im 3. Stod.

Tüchtige Arbeiterinnen,
welche im Kleidermachen durchaus erfahren sind, finden sofort dauernde Beschäftigung. Es mögen sich jedoch nur ruhige und anständige Mädchen melden: Blumenstraße 4, eine Treppe hoch.

Modelle,

männliche und weibliche, werden gesucht. Nur anständige und zuverlässige Leute wollen sich melden: neue Kunstschule, Zimmer Nr. 30.

Stellen finden: ein Conditorgehilfe, Köchinnen für Wirtschaften und Privatberichten, Kellnerinnen, Haus- und Küchenmädchen und Barbieren;

Stellen suchen: Köche, Kellner, Hausdiener, Ausläufer, Bonnen, Laden-, Büffet- und Zimmermädchen durch **J. Müller, Bureau Germania, Schützenstraße 4.**

Ein stadtkundiger Kutscher wird sofort gesucht: Waldhornstraße 49.

Ein Fuhrknecht kann sofort eintreten: Schillerstraße 17.

Ein kräftiger Burche findet in meinem Holz- und Kohlengeschäft Beschäftigung.

Chr. Kaltenbach,
Lehrer
für die deutsche Sprache, findet sofort Stelle entweder zu Kindern oder als Stütze der Hausfrau. Adressen im Kontor des Tagblattes unter N. 8 abzugeben.

2.1. Eine Köchin, welche einer besseren Küche und dem Haushalten vorzuziehen ist, auf Stelle bei guter Behandlung. Zu erfragen Luisenstraße 64 im 2. Stod.

Stellen suchen sofort:
eine tüchtige Haushälterin, ein anständiges Zimmermädchen und ein anständiges Mädchen, welches kochen und der Hausarbeit vorzuziehen ist. Sämtliche mit guten Zeugnissen versehen. Näheres Amalienstraße 27 im 2. Stod.

Eine Reputationskochin mit guten Zeugnissen sucht auf dem 1. November eine Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes unter N. 8 abzugeben.

Haushälterin.
Als Haushälterin sucht eine jüngere, gebildete Wittwe Stelle bei einem bescheidenen Herrn, wenn auch mit Kindern. Diefes unter M. S. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein Fräulein sucht eine Stelle bei einem bescheidenen Herrn, wenn auch mit Kindern. Diefes unter M. S. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.1. Es wird von einem ruhigen, stillen Brauermeister eine Stelle gesucht, welche der Branche wofür Caution geleistet werden könnte; zu übernehmen gesucht. Angleich sucht dieselbe ein unbeschäftigtes Partierzimmer in der Mitte der Stadt. Gest. Adressen abzugeben: Kaiserstraße 154 im 2. Stod des Seitenbaues.

Gut empfohlenes, tüchtiges Dienstmädchen empfiehlt ein Placat-Frau: Kaiserstraße 4.

Beschäftigungs-Gesuche.

* Eine alleinstehende, reinliche Person, welche in allen Arbeiten erfahren ist, sucht Beschäftigung; auch würde dieselbe Aufträge im Kochen sowie Aufstellen annehmen. Zu erfragen Bienenheimerstraße 5 im Hinterhaus.

Im Waschen und Putzen wird Beschäftigung gesucht; auch werden Ausbilstellen angenommen. Zu erfragen Viktoriastraße 9 im Hinterhaus im 3. Stod.

Eine tüchtige Kleidermacherin empfiehlt sich im Anfertigen von Damenkleidern jeder Art in und außer dem Hause. Zu erfragen Bahnhofsstraße 36 im Hinterhaus.

Laufstille-Gesuch.
* Eine alleinstehende Person sucht eine Laufstille oder sonstige Beschäftigung. Zu erfragen Bäringerstraße 53 im Laden.

Monatsdienst-Gesuch.
* Eine fleißige Frau sucht einen Monatsdienst. Zu erfragen Schwabenstraße 18 im Seitenbau.

Monatsdienst-Gesuch.
* Es sucht eine kräftige Person auf den 1. November einen Monatsdienst. Näheres Herrenstr. 25 im 3. Stod. — Ebenfallselbst können noch einige Herren an einem guten bürgerlichen Mittag- und Abendtisch theilnehmen.

Verloren.
In der Kaiser-, Herren- oder Waldstraße wurde ein goldener Zweier verloren. Gegen Belohnung abzugeben bei **E. Dahlemann**, Herrenstraße 19.

Verloren
ein goldener Ring (Reif mit Buchstaben M. F. 1. 7. 74) Gegen gute Belohnung im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Gefunden.
In der Badanstalt Luisenstraße wurde ein goldener Ring gefunden.

Haus-Verkauf.
2.1. Ein gut rentirendes Haus mit gangbarem Expedientgeschäft in einem der lebhaftesten Stadttheile ist wegen Geschäftsaufgabe sofort unter sehr günstigen Bedingungen zu verkaufen. Nur Selbstkäufer wollen ihre Adresse unter Z. Z. im Kontor des Tagblattes abgeben.

4000 Meter Baugelände
an der Kaiser-Allee, in der Nähe des Bauplazes für die neue Dragoner-Kaserne (S. 31. 2, später 8 Bauplätze) sind — der 1. Meter zu 7 Mark — zu verkaufen. Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfragen: N. 8.

Bügelgeschäft zu vergeben.
Auf 1. Dezember ist an eine Frau oder an ein Mädchen ein Bügelgeschäft mit entsprechender Einrichtung zu vergeben. Dieselbe kann sich noch in dem Geschäft einsehen. Offerten sind im Kontor des Tagblattes unter L. M. Nr. 100 abzugeben.

Zu verkaufen um billigen Preis:
einige alte Kästen, Schloßmischer, Küchenschranke, Waschkommode mit Aufsatz und zum Zuklappen, aufgerichtete Betten, Strohs-, Haar- und Seegrasmatratzen, Federkissen; Bettladen von 12 M. an, Dorschbetten, Kissen, Plüsch, Wasch-, Nacht- und Zuzammenlegische, verschiedene andere Tische, Strohs-, Poppr- und Bretterstühle, Kinderbettklädchen mit Holz- und Metall, Herrenschreibtisch, 1 Ganzholz, 1 gebrauchtes, bestehend in 4 Stühlen und 2 Kanapés, 1 Kanapé mit braunem Damastbezug, 6 Polsterstühle, 1 alterthümlicher, eingeleger, eisener, zweistöckiger Kasten, 2 Sekretäre, 1 Speisekammer, Spiegel, Fußboden, Handtuchgestelle, Matratzen von 9 M. an: Waldstraße 30.

Verkaufs-Anzeigen.
Mehrere neue Kuhherde verschiedener Größe habe im Auftrage billig abzugeben.
Geopold Wäger, Karl Heidenreich's Nachf.,
Waldstraße 6.

2.1. Neuester billig zu verkaufen: 12 Stück **complete Betten:** Wilhelmstraße 7, parterre.

Ein wenig getragener Damen-Paletot mit gutem Velvetsatz billig zu verkaufen bei **Herrn Köhl, Buchner**, Karl-Friedrichstraße 4.

Ein neuer Plüschdarmantel, ein Regenmantel, für starke Damen passend, ein Winterpaletot für ein junges Mädchen, ein Winterüberzieher, ein Kammeranzug, für das Alter von 17 Jahren passend, sind zu verkaufen: Kaiserstraße 39 im 2. Stod.

*2.1. Zu verkaufen: 1 Kanapé mit 4 Fauteuils, 2 halbfranzösische Betten, 1 Küchenschrank, 1 Schlafkanapé, 1 Chaiselongue, 1 Etagede, 1 eiserner Herd, Tische, Nachttische, 1 Schreibkommode, Spiegel, Torden, Teppiche und Reisefloster: Kronenstr. 16, parterre.

Kanapés,
neuester Fagon und mit eleganten Ueberzügen, stehen von 33 Mark an vorrätzig; auch stehen ein neues und ein gebrauchtes Ruhebett billig zum Verkauf bereit.
J. Sahn, Tapezier, Kaiserstraße 154.

Ein gut erhaltenes Bett
ist billig zu verkaufen: Waldstraße 3 im 3. Stod des Hinterbaues.

Ein lederner Bücherrücken
ist für 3 Mark zu verkaufen. Zu erfragen Werberstraße 61 im 4. Stod links.

Das Generalstabswerk
von den Jahren 1870-71 mit sämtlichen Karten ist billig zu verkaufen: Sophienstraße 18 im 2. Stod.

Straßenlaternen,
verschiedene, zu Gas- und Delbrand, sind billig zu verkaufen: Kaiserstraße 59.

Eine Parthie Kisten
verkauft billig.
Wich. Siebel, Conditor.

3 Säulenöfen und 1 Sanktopfen
sind billig zu verkaufen: Schützenstr. 43 im Laden.

Hauskauf-Gesuch.
Ein der Neuzeit entsprechendes, 4-stöckiges Haus mit Einfahrt, schönem Hof und Garten nebst schöner, freier Aussicht, in schönster Lage des westlichen Stadttheils, sehr rentirend, ist zu verkaufen. Näheres bei **Adolf Kasi**, Waldstraße 21, 2. Stod.

Hauskauf-Gesuch.
2.1. Ein kleineres Wohnhaus im westlichen Stadttheil in möglichst hübscher Lage, auch etwas Garten erwünscht, von einer fremden Familie zu kaufen gesucht. Gest. Offerten unter Hauskauf 500 im Kontor des Tagblattes zu hinterlegen.

Kauf-Gesuch.
* Einige gebrauchte, gut erhaltene Hobelbänke, sowie etwas Schreinerwerkzeug werden zu kaufen gesucht. Näheres Grenzstraße 8 im 3. Stod und Körnerstraße 12.

Wer zahlt am besten
getragene Herrenkleider, Stiefel, Gold- und Silberborten, alte Betten, Möbel, Bücher u. s. w.?
Landauer, Karlstraße 39.

Restaurant-Gesuch.
Für einen Fachmann und gut bemittelten Wirth wird für Ueberrahme, vorerst in Nacht und spätem Kauf, im Laufe des Winters oder gegen Frühjahr ein besseres Restaurant gesucht durch **J. Müller**, Bureau Germania, Schützenstraße 4.

Für Gymnastiken
beginnt mit dem 1. November ein Repetitions- und Nachhilfe-Cursus in Latein, Griechisch, Französisch und Mathematik.
Mainzer, Sprachlehrer,
3.1. Akademiestraße 51 im 2. Stod.

Hof-Conditorei
von
Georg Oehler,
Karlsruhe,
18 Herrenstraße 18

empfiehlt sich bei vorkommenden Gelegenheiten zur Anfertigung aller in das Fach der Conditorei einschlagenden Artikel.

Große Auswahl und neueste geschmackvolle Aufmachungen und Arrangements von Aufsätzen, Gefrorenem, Torden, Kuchen, Desserts, Bonbons, Crèmes, Gâteaux, Syrops, Liqueurs, Punschessenzen, Marzipan, Dragées, Pastilles, Chocolate, Früchte, Kaffeebadwerk, Theebadwerk u. s. w.

Thee, ächt chin.,

nur vorzügliche Qualitäten, von M. 1.90 per Pfund an offen und in Packung.

Muster stehen gerne zu Diensten.
Heinrich Dobmann jr.,
Hirschstraße 4. 6.1.

Malz-Extract-Bonbons
nach Dr. Bock's Rezept,
Sibirisch-Bonbons,
Kräuter-Bonbons (Specialität)
empfehlen die Konditorei von

M. Giebel,
Kaiserstraße 207. 3.1.

Feinstes Früchtebrot
in verschiedenen Größen stets vorrätig bei
Julius Lieb, Conditior,
Kaiserstraße 239.

Die Konditorei von
M. Giebel
empfehlen ihre durchaus reingehaltenen
Chocoladen

in 9 verschiedenen Sorten zu billigsten Preisen.

Frischgeschossenes Reh:
Ziemer u. Schlegel von 5 M. an,
Büße per Pfd. 70 Pfg.,
Ragout per Pfd. 50 Pfg.; ferner

heute frisch eintreffend:
Schellfische, Cabeljan,
Soles, Hechte
billigst bei

L. Pfefferle,
Hirschstraße 31.

Gänseleulen in Gelée,
Anchovis (in Gläsern),
Kieler Bückinge und
Kieler Sprotten

eingetroffen bei
V. Merkle.



Frische **Schellfische, Cabeljan,**
Zander, Soles, Hechte,
lebende **Hummer**
empfehlen
L. Sturm,
gegenüber der Infanteriekaserne.

Frankfurter Bratwürste
per Stück 20 Pfg.

empfehlen
Carl Malzacher,
Hoflieferant, Lammstraße 5.

Essig- und Salzsauren,
eingemachte Preiselbeeren
stets zu haben bei
Gerhard Laspe,
vormals **Fr. Wickersheim,**
am kath. Kirchenplatz.



Lebende
Hechte,
Male,
Krebse,
frische
Zander,
Soles,
Schell-
fische,

Salm morgen eintreffend,
Poulardes de Chalon, Straßbg.
Bratgänse, Enten, Sahnen, Wild-
enten empfiehlt

L. Haas, Fischhandlung,
Akademiestraße 46

Von neuen **Conserven** empfehle:
Braunschweiger Stangen u. **Bruch-**
Spargeln,
Champignons, Haricots verts
aus, Pois mogens, aus &
très aus,
dicke Bohnen (speziell für Norddeutsche),
in feinsten Qualität zu billigen Preisen.

Gerhard Laspe,
vormals **Fr. Wickersheim,**
am kath. Kirchenplatz.

Anerkannt beste
Parquetbodenwichse
nach Pariser Art,
C. G. Hisgen's

Deutschen Oelglanzlack,
vorzügliche Qualität, in allen Farben
per Pfund 70 Pfennig,

Stahlspäne

empfehlen
Albert Salzer, Kaiserstraße 140,
Ernst Salzer, Kaiserstraße 69.

Tricot-Tailen
(Schwere Winterqualität)
M. 2.50,
Tricot-Kleidchen
(mit farbigem Volant)
M. 2.50,
Tricot-Anzüge
(Blouse, Hose und Mütze)
M. 4.—
empfehlen
Geschwister Knopf.
147 Kaiserstraße 147.

Berlfränze.

Bringe mein großes La-
ger in Berlfränzen auf
Allerheiligen in empfehlende
Erinnerung. 6.2.

Preise äußerst billig.

C. M. Meyer,
Blumenfabrik,
Adlerstraße 5,
zwischen Kaiserstraße u. Zirkel.

Chemische Wasch-Anstalt, Kunst-
färberei und Dekatur

von
Louis Friedemann,
Zähringerstraße 32,
empfehlen sich bei jeglicher Jahreszeit im
Waschen und Färben der Herren- und
Damenkleider, sowie aller Sorten Teppiche,
Läufer, Betts, Seide, Gardinen, Vorhängen u. s. w.
Abgetragene Gegenstände werden ge-
waschen und appetitlich, der früheren rechten
Seite gleich gemacht.
NB. Dekatur sofort. 12.11.

Für Wirthe!

billigste Bezugsquelle
für **Glaswaaren,**
Porzellan,
Besteck,
Kochgeschirr etc.
bei
Otto Büttner,
Kaiserstr. 158, Ecke der Douglasstr.

Unübertroffen!
Waschmaschine
(Patent Jahnel).



das praktischste, schönste
Hochzeits- und Weihnachtsgeschenk.
Alleinverkauf bei
Carl Bregenzer, Gr. Hoflieferant,
10.9. Kaiserstraße 76.

Spar-Kochherde

empfehlen
Wilh. Weiss, Cabinettschlosser,
Erbprinzenstraße 24.

**Gold- und Silber-Sijouterien,
Granat- und Korallen-Schmuck,
Ringe, Ketten,
Fantasie-Schmuck**
empfehlen in großer Auswahl zu sehr billigen Preisen
Ferdinand Petry,
Kaiserstraße 148.
Vom 23. April 1888 an befindet sich mein Geschäft Ecke der Kaiser- und Douglasstraße 18.

Verlobungs- und Hochzeits-Geschenke,

auch zur Ausschmückung alt- und neu-deutscher Zimmer, Treppenhäuser etc. empfehle zu bedeutend reducirten Preisen:
**Antike Stüben,
Säulen, Vasen, 4.2.
Figuren, Consolen,
Religiöse Gegenstände, Crucifixe,
Medaillons, Reliefs,
Köcher für Makartbouquets,
Schilde von 3 Mark an,
1 Küstweibchen für Gas,**
um damit zu räumen, eine größere Parthie zurückgesetzter Gegenstände zu jedem annehmbaren Preise.
Wiederherstellung von Gypsabgüssen bei
A. Meyerhuber,
Kronenstraße 7, nächst dem Birkel.

Visitenkarten 8.8.
von Mark 1. — an bis zu den feinsten.
Billige Lithographie.
L. Doering,
Nachfolger Martin Salomon,
205 Kaiserstrasse 205.

Photographie
nach dem neuen Verfahren
Aristotypie (Bostdruck)
haben wir in unserm Atelier eingeführt.
Dauerhaftigkeit, Unempfindlichkeit gegen Licht und Feinheit der Abtönung Hauptvorzüge. In unseren Schaukästen bei Herrn Distelhorst, Kaiserstr., ist eine Auswahl ausgestellt.
Th. Schuhmann & Sohn,
Hofphotographen.

**Pianos**
zu vermieten. —
Billigste Preise.
H. Maurer,
Pianoniederlage,
Friedrichsplatz 11.

Honig! Honig! Honig!
* Heute Donnerstag bringt der Bienenzüchter aus dem Amtsbezirk Eppingen seinen reinen Bienenhonig u. solchen in Waben auf dem Wochenmarkt zum Verkauf. Standort: vor dem Hotel Grosse.

Für Damen
empfehlen in neuen Zusendungen:
Kalb- und Kidleder-Zugstiefel mit Wollfutter,
Seehundleder-Knopf- und Zugstiefel mit Pelzfutter,
Bachetteleder-Stiefel, wasserdicht, einfache und mit Doppel-Sohlen,
Knopf-Stiefel in Kid-, Kalb-, Seehund- und Bachetteleder,
Luch-Stiefel mit Kalb-, Bachette- und Seehundlederbesatz,
Filz-Stiefel zum Schnüren, Knöpfen und mit Zug, mit und ohne Absatz,
Chevreaux- und Lackleder-Stiefel.
Preise billigst. 5.4.
Qualität vorzüglich. 5.4.
Wilh. Kölltz, Kaiserstr. 147.

Knopf-, Haken-, Zug- und Schnürstiefel
für Mädchen und Knaben
billigt bei 5.4.
W. Kölltz, Kaiserstr. 147.

Gummi-Schuhe
in bester Qualität 5.4.
billigt bei 5.4.
W. Kölltz, Kaiserstr. 147.

Warme Fußbekleidung
für Herren, Damen und Kinder
empfehlen in großer Auswahl zu sehr billigen Preisen 5.4.
Wm. Kölltz, Kaiserstr. 147.

Zum Schutze gegen kalte und nasse Füße empfehle 5.4.
engl. Patent-Kork-Sohlen,
Pelz-, Stroh-, Kork- u. Filz-Sohlen.
W. Kölltz, Kaiserstr. 147.

Gewalkte Filzschuhe,
eigenes Fabrikat,
nur in bester Qualität und in jeder Größe:
Filzüberstiefel und Schuhe,
Filzschlappen, Zehenwärmer,
Filzsohlen zum Aufnähen und Einlegen,
Filztafeln in verschiedener Stärke und Größe,
Bügelstülze, Bierglasunterlagen,
Filtrirtrichter etc.
empfehlen billigst
Leopold Schweinfurth,
Hofhutmacher,
Waldstraße 14. 6.1.

Für Anhänger der Homöopathie.
Auf vielseitigen Wunsch ist Unterzeichneter jeden Dienstag und Freitag von Nachmittags 3 Uhr ab Karl-Friedrichstraße 30, 2 Treppen hoch, in Karlsruhe für Kranke, welche sich einer homöopathischen Behandlung unterziehen wollen, zu sprechen. 30.21.
A. Württemb. Oberamtsarzt Fischer.

Künstlichen Zahnersatz
pro Zahn 4—5 Mk.,
Plombiren pro Zahn 2 Mk.,
Zahnziehen und Bohreinigen.
Jean Eckert,
Kaiserstraße 110.

Neue Malvorlagen!
Musterblätter für häusliche Kunstarbeit für Holz-, Porzellan-, Del-, Aquarell- u. Gouache-Malerei. — Blumen, Vögel, Amoretten, Figuren und Landschaften in besonders schöner und reicher Auswahl. 2.1.
Oscar Laffert Nachf. (Hugo Kunz),
Musk- u. Kunsthandlung, Kaiserstraße 114.

Heute Abend
Hasenragout mit Nudeln
empfehlen
J. Baumgärtner,
3.1. „zum Markgräfer Hof“.

Süßen Biersteiner 3.1.
empfehlen
J. Baumgärtner,
„zum Markgräfer Hof“.

Restauration zum Salmen
(Ludwigsplatz)
empfehlen süßen Biersteiner. 2.2.
Förderer.
Weintrauben
frisch vom Stock zum Kurz- und Tafelgebrauch versenden per Nachnahme oder vorher Cassa-Einsendung: franco Ein 5 Kilo-Postkorb 2 A. 60 P.
J. Watz & Cie., Export-Geschäft,
8.8. Werschetz, Ungarn.

Tafeläpfel:
grüne und Goldreinetten M. 14 per Zentner, gemischte Äpfel M. 12 „
einen Zentner versende unter Nachnahme.
F. J. Spöhrer, Weingarten bei Durlach.

Stockfische
täglich frischgewässerte, von heute ab, sind zu haben auf dem Markte sowie in meiner Wohnung Leopoldstraße 11 bei
Frau Neumaler.

Waibstadter Kartoffeln,
prima Qualität, rothe und gelbe, unter Garantie, trifft heute ein Waggon hier ein. Gefällige Aufträge nimmt Herr **Flach** (Gasthaus zu den drei Königen) dahier entgegen.

Bischoff'sche Bierhalle
(Herrenstraße).
Heute Donnerstag Morgens Weißfleisch und Sauerkraut, Abends Leber- und Griebenwürste sowie Schinkenwurst und Schwartemagen empfehle
Karl Welssinger.
Auch ist fortwährend Dürckfleisch und Schinken zu haben.

Brauerei Schrempf, Waldstraße.

Jeden Montag und Donnerstag Schlachttag: **Kesselfleisch, Leber- und Griebenwürste** sowie **Schwarzenmagen**; auch ist **Dürrfleisch** und reines **Schmalz** zu haben. Es ladet freundlichst ein
Josef Lorenz.

Kräuter-Dampfbad,

53 Ecke der Berber- und Marienstraße 53.
Sicherste Heilung gegen **Sicht, Rheumatis- mus, Gelenkentzündung, Nerventopfweg, Hautausschlag, Magenleiden, Anfaß von Wassersucht, Ohrenleiden, Nebelhörigkeit, Schnupfen, Heiserkeit, Husten, Zahnschmerzen**, überhaupt gegen **Erfältungen**, wovon die meisten Krankheiten herrühren. 12.7.

Achtungsvoll **B. Wenz.**

Codes-Anzeige.

Theilnehmenden Verwandten und Bekannten hiermit die schmerzliche Nachricht, daß es dem Allmächtigen gefallen hat, unsere innigstgeliebte Mutter **Elisabetha Bus** nach kurzem aber schwerem Leiden heute früh 8 Uhr in die ewige Heimath abzurufen.
Karlsruhe, den 26. Oktober 1887.

Die trauernden Hinterbliebenen:

Wina Bus,
Anna Wenz, geb. Bus,
Karl Wenz.

Blumenspenden bittet man im Sinne der Entschlafenen zu unterlassen.

Dankagung.

Für die Beweise herzlichster Theilnahme bei dem schweren Verluste, der uns betroffen, sprechen wir den innigsten Dank aus.
Karlsruhe.

Familie **Theodor Herrmann,**

Dankagung.

Allen verehrten Freunden und Bekannten, welche uns während der Krankheit sowohl als auch bei der Beerdigung unserer nun in Gott ruhenden lieben Frau, Tochter, Schwester und Schwägerin **Marie Gerstner**

in herzlichster Weise, mündlich und schriftlich, wie auch durch Blumenspenden ihre Theilnahme bewiesen, besonders aber für den erhabenen Gesang des Gesangsvereins „Badenia“, sprechen wir hiermit unseren besten Dank aus.

Im Namen der Hinterbliebenen:

Anton Gerstner, Privatier.

Karlsruhe, den 26. Oktober 1887.

Liederhalle.

— Heute Abend 8 1/2 Uhr Gesangsprobe.

Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag den 27. Oktober. IV. Quartal. 115. Abonnementsvorstellung. **Die Waise aus Lowood.** Schauspiel in zwei Abtheilungen und vier Akten, mit freier Benützung des Romans von Currer Bell, von Charlotte Birch-Pfeiffer. Anfang halb 7 Uhr. Ende gegen halb 10 Uhr.

Wegen andauernder Krankheit der Frau Neuh ist die Jubiläums-Vorstellung von „Don Juan“ auf den 6. November verlegt.

Die auf den 28. Oktober gemachten Vormerkungen gelten, sofern nicht abbestellt wird, nun auf den 6. November.

Freitag den 28. Oktober. IV. Quartal. 116. Abonnem.-Vorstellung. **Der fliegende Holländer.** Oper in drei Aufzügen von Richard Wagner. Anfang halb 7 Uhr.

Die Fabrik künstlicher Mineralwasser

Sophienstraße 28, **Dr. Barschall,** Sophienstraße 28,

empfiehlt ihre Erfrischung- und Kurwasser zu Nachuren: **Emser, Karlsbader, Rißfuger, Marienbader, Oberfalbrunner, Bichy, Wildunger** etc. etc.

Stahlwasser (pyrophosphorsaures Eisenwasser), bekanntes vorzügliches Eisenpräparat, **Lithion, Sialwasser, Bromsalzwasser** etc. Ausschließliche Fabrikation mit destillirtem Wasser in stets gleichbleibender Zusammensetzung. **Limonade purgative Rogé, Osener Bitterwasser** (Hunyadi Janos), **Soda und Selters** in Epphons und Flaschen mit Patentverschluß, **Emser, Selters, Apollinaris** in 1/2 und 1/4 Krügen; ferner moussirende **Stmonaden** (Champagner-Bimonaden) in diversen Fruchtforten. 3.1.

Geschäfts-Verlegung.

Hiermit beehre ich mich, meinen werthen Kunden mitzutheilen, daß ich mein Geschäft von der **Kaiserstraße 183** in die

Herrenstraße 16, 2. Stock (Kodensteiner), verlegt habe.

Achtungsvoll

Ed. Bösch, Schneidermeister.

Geschäfts-Übernahme und Empfehlung.

Einem verehrlichen Publikum die ergebene Anzeige, daß ich die von Herrn **J. Retzbach** betriebene Bäckerei und Mischhandlung **Werderstraße 69** käuflich übernommen habe und weiter betreiben werde. Es wird mein eifrigstes Bestreben sein, meine werthen Abnehmer mit nur frischer, schmackhafter Waare auf's Beste bedienen zu können.

Um geneigten Zuspruch bittend, zeichnet

hochachtungsvoll

Chr. Schradi, Bäcker.

Für das mir geschenkte Vertrauen bestens dankend, bitte, dasselbe auch auf meinen Nachfolger übertragen zu wollen.

2.1.

J. Retzbach.

Mechanische Musikwerke:

Ariston, Herophon, Symphonion
mit über 2000 auswechselbaren Metall- und Carton-Notenblättern.
Notenverzelohnisse gratis.

Reparaturen derartiger Musikwerke werden angenommen und pünktlich besorgt.

G. Schmidt-Staub,

Kaiserstrasse 164, gegenüber der Infanteriekaserne.



von **Otto Büttner,** Kaiserstrasse 158, Ecke der Douglasstrasse.

**Garderoben-
leisten**
in grösster Aus-
wahl in dem
Haushalt-Einrich-
tungsgeschäft
3.1.

Linoleum- Fußboden-Glanzlaack,

übertrifft erwiesenermaßen alle andern derartigen Lacke durch seine allseitigen praktischen Vorzüge, besonders **Billigkeit** und **Dauerhaftigkeit.** Anstreichmuster gratis.

Ernst Schneider, Amalienstraße 29.

Krokodil Karlsruhe. Donnerstags-Concert.

Hiermit die ergebene Anzeige, daß die

Neuheiten für Herbst und Winter

in farbigen Kleiderstoffen, schwarzen Kleiderstoffen, schwarzen und farbigen Seidenstoffen, Besatzstoffen, glatten und gemusterten Samnten und Plüsch, Flanellen, Mantelstoffen, ferner in:

Regenmänteln, Jacken, Wintermänteln, Radmänteln, Costümes und Costümeröcken, Tricottailen, Morgenkleidern, Unterröcken, Kindermänteln, Tricot-Anzügen für Mädchen und Knaben, Regenschirmen u. in großer Auswahl eingetroffen sind.

S. Model.



Die Schirmfabrik

von 5.5.

C. H. Schneider,

137 Kaiserstraße 137,

empfiehlt ihr großes Lager der

neuesten Regenschirme

für Herren, Damen und Kinder.

Schirme jeder Art werden nach Angabe schnellstens angefertigt.

Grabkränze

aus Metall in prachtvoller Ausführung und großartigster Auswahl zu billigsten Preisen bei

Wilh. Schlebach,

Kaiserstraße 121.

NB. Sonntags geschlossen!

5.4.

Gesellschaft Aurelia.

Am Samstag den 29. Oktober d. J., Abends 1/2 8 Uhr beginnend, findet im oberen Saale des Café Nowack unter gefälliger Mitwirkung des Großh. Hofopernsängers Herrn Guggenbühler und des Tonkünstlers Herrn Knierer unser

I. Stiftungsfest,

verbunden mit Theateraufführung und Tanzkränzchen, statt, wozu wir unsere verehrlichen Mitglieder und deren Familienangehörige ergebenst einladen. Karten und Programme für Einzuzuhrende können bei unserem I. Beisitzer, Kaufmann H. Feldmann, Schützenstraße 65, in Empfang genommen werden.

Der Vorstand.

Wochengottesdienst. Donnerstag den 27. Oktober, Abends 5 Uhr, in der Kleinen Kirche: Herr Stadtpfarrer Laenglin.

Druck und Verlag der G. v. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigiert unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.

Fremde

übernachteten hier vom 25. bis 26. Oktober.

Erhprinzen. Gordon, Hartwig m. Frau, Voss, Göge u. Dönike, Kst. von Berlin Simon, Niederhof, Schneider, Dietrich, Erch, Mayer u. Landmann, Kst. v. Frankfurt. Graf v. Dürkheim v. Hannover. Frau Gessell m. Tochter v. London

Geist. Schreier, Oberarzt v. Mannheim. Wörle, Mediziner v. Ludwigshafen. Greiber, Gewerbetreibender v. Sigmaringen. Bloch, Inspekt. v. Frankfurt. Müller, Kfm. v. Ludwigshafen. Trauber, Bildh. v. Lomon u. Reichshill, Kst. v. Köln. Wendig, Kfm. v. Hamburg. Zuber, Kfm. v. Offenburg. Simon, Kfm. v. Offenburg. Weiler, Kfm. v. Giesfeld. Scholler, Kfm. v. Straßburg. Wauter, Kfm. v. Reichshill. Schweizer, Kfm. v. Stuttgart. Kollmar, Kfm. v. Landau. Oblich, Kfm. v. Hamburg. Bernstein, Kfm. v. Ploer. Greiß, Kfm. v. Giesfeld. Joid, Kfm. v. Albersweiler. Neumann, Kfm. v. Giesfeld. Köstel, Kfm. v. Ditzelheim. Kst. v. Kfm. v. Regensburg. Gendrich, Kfm. v. G. Rath. Hartmann, Kfm. v. Lahr. Feil, Kfm. v. Mannheim. Rosenbaum, Kfm. v. Mühlhausen. Kollm. Frau u. Vötinger, Rechtsanw. v. Freiburg. Ghet, Stud. v. Staufen. Wid, Techn. v. Berlin.

Hotel Germania. Gdb. Direkt. u. Franz, Gdb. Oberbauath m. Sohn v. Berlin. Weger-Serona, Priv. m. Fam. v. Reuzingen. Benz, Rent. m. Fam. v. Mainz. Bartels, Kommerzienrath, u. Hess, Kfm. v. Stuttgart. de la Camp, Assessor v. Hamburg. Dr. Hahn, Direktor v. Magdeburg. Wehrle, Rent. v. Freiburg. Schöller, Priv. v. Pforzheim. Neumann, Kfm. v. Stallupönen. Arens, Kfm. v. Bremen. Herrmann, Kfm. v. Leidenburg. Müller u. Simon, Kst. v. Frankfurt. Winter, Kfm. v. Heidenheim. Köhler, Kfm. v. Dresden.

Hotel Große. Thoma, Bürgermeist. v. Freiburg. Kneer, Fabr. v. Genf. Weiz, Priv. v. Genf. Michaelis, Maler, u. Reichenberg, Kfm. v. Frankfurt. Hollmann, Kfm. v. Dresden. Bruder, Kfm. v. Wehr. Roschel, Kfm. v. Düren. Kaufmann, Kfm. v. Stuttgart. Müldauer, Kfm. v. Berlin. Blach, Kfm. v. Nancy. Gassen, Kfm. v. Remscheid. Rosenthal, Kaufm. v. München. Sturzenegger, Kfm. v. Ravensburg. Deyen, Kfm. v. Köln. Ritterband, Kfm. v. Hamburg. Kestner, Kfm. v. Gifurt. Ledermann, Kfm. v. Breslau. Wederle, Kfm. v. Neuchatel. Jhler, Kfm. v. Säckingen. Herrmann, Kfm. v. Ellwangen. Blum, Kfm. v. Brüssel.

Hotel Stoffleth. Habitzel, Fabr. v. Stodach. Rober m. Frau v. Freiburg. Depill, Fabr. v. Alnoe. Kied, Arch., u. Moa, Kfm. v. Berlin. Dr. Müller m. Frau v. Reuzingen. König, Kfm. v. Kaiserslautern. Veringer, Kfm. v. Elberfeld. Müller, Kfm. v. Gernersheim. Greiber, Kfm. v. Konstanz. Samstag, Kfm. v. Würzburg. Fuchs, Kfm. v. Klippenheim. Stern, Kfm. v. Bremen. Bräuning, Kfm. v. Dresden. Landerer, Kfm. v. München.

Notbes Haus. Heninger, Kfm. v. Zell. Dörnbad, Kfm. v. Mainz. Fied, Kfm. v. Seitelberg. Maurath, Gastwirth m. Frau v. Bühl. Wegmüller, Priv. v. Ingolstadt.